

Informationen zum Mittagessen

(gültig für Schuljahr 2019/2020)

Allgemeines

Wir möchten, dass Ihre Kinder sich beim Mittagessen wohlfühlen und gesund essen. Daher bereitet die Schulküche täglich ein vollwertiges, vegetarisches Menü zu und verwendet dabei ausschließlich kontrolliert biologische Zutaten. Bereits seit 2009 ist diese Qualität auch durch das Biosiegel zertifiziert. Wir kochen täglich frisch und pünktlich zur Essensausgabe und vermeiden dadurch lange Warmhaltezeiten. Zum Essen wird Tee, Wasser und Mineralwasser gereicht.



Anmeldung

Für die Anmeldung zum Mittagessen wird die Software „MensaMax“ eingesetzt. Grundsätzlich gilt, dass das Mittagessen für Kinder der Vorschule und der Klassen 1 – 4 von der Verwaltung erfasst wird. Ab der 5. Klasse erfolgt die Bestellung der Mittagessen durch den Berechtigten (in der Regel die Eltern) über „MensaMax“. Dabei haben Sie die Wahl zwischen der Web-Version (<http://login.mensaweb.de> – s. auch Link auch auf unserer Internetseite) und der App („MensaMax“). Für jeden Essensteilnehmer gibt es einen eigenen Zugang, mit dem der Speiseplan eingesehen werden kann, Bestellungen und Stornierungen ausgeführt werden und bei dem in einer Kontoübersicht die abgeholten Essen und entsprechenden Kosten nachvollzogen werden können.

Für den Zugriff auf MensaMax benötigen Sie neben Ihren individuellen Zugangsdaten (diese werden Ihnen vom Schulbüro per E-Mail zugesandt) folgende Angaben:

Projekt: KL124

Einrichtung: FWSO

Einzelessen/Abonnement

Es kann entweder nur für einzelne Tage ein Essen oder für bestimmte Wochentage ein Abonnement bestellt werden.

a) Einzelessen pro Essen 4,50 €

Wer nur gelegentlich essen gehen möchte, kann bis spätestens 8 Uhr eines Tages eine Bestellung für ein Mittagessen aufgeben bzw. stornieren.

Ausnahme ist der Freitag, da wir hier aufgrund der geringeren Teilnehmerzahlen die Mengen genauer kalkulieren müssen. Daher gilt für das Mittagessen am Freitag eine Bestellfrist von einer Woche! Außerdem können nur Kinder, die an der Nachmittagsbetreuung bis mind. 14:30 Uhr teilnehmen, zum Freitagessen angemeldet werden. Die Bestellung erfolgt in MensaMax unter „Essensbestellung“ > „Essen bestellen / stornieren“ durch Anklicken des gewünschten Wochentags im Speiseplan. Grüne Hervorhebungen im Speiseplan zeigen an, dass das Essen bestellt wurde.

b) Abonnement für einen ganzen Monat pro Essen ca. 3,90 €

Das Abo ist dafür gedacht, über einen größeren Zeitraum ohne Änderung zu laufen. Es kann immer erst zum Folgemonat ohne Probleme geändert werden.

Das Abonnement kostet pro Wochentag monatlich 13,50 €. Wird also z. B. von Montag bis Freitag gegessen, werden 67,50 € (= 5x 13,50 €) pro Monat abgebucht. Berechnet werden im Schuljahr 2019/20 die elf Monate August 2019 bis Juni 2020.

Die Bestellung erfolgt in MensaMax (nur in der Web-Version möglich) unter „Meine Daten“ > „Meine Benutzerdaten“ und dann unter dem Reiter „Abo“. Bitte beachten Sie, dass bei der Bestellung und Stornierung eines Abos auch Teilmonate immer voll berechnet werden! Würden Sie also z. B. zum 15.2. einen Wechsel von 2 Abo-Tagen auf 3 Abo-Tage vornehmen, so würden Ihnen für den Februar 67,50 € (27,- € für das „alte“ **und** 40,50 € für das „neue“ Abo) berechnet werden. Um dies zu vermeiden, Änderungen (auch Änderung der gebuchten Wochentage) bitte immer nur zum Monatswechsel vornehmen.

Für Klasse 5 - 13 bitte beachten: Das Mittagessen-Abo muss jedes Schuljahr neu bestellt werden!

Freie Waldorfschule Westpfalz

Essensausgabe und -registrierung

Die Essensausgabe findet zu festen Essenszeiten statt.

Um den Kleinsten unter uns eine ruhige Essensatmosphäre zu bieten, essen die Kinder der Vorschule und der 1. Klasse gesondert in einem Raum mit ihren Betreuern.

Im Speisesaal essen die Klassen 2 bis 8. Die SchülerInnen sitzen in Kleingruppen klassenweise mit einem Betreuer an einem Tisch.

Da der Speisesaal nicht für alle SchülerInnen ausreicht, nimmt die Oberstufe ihr Essen im Foyer ein. Hier findet eine Tellerausgabe statt und die SchülerInnen können sich ihren Platz frei wählen.

Für die Kinder der Vorschule und der Klassen 1 bis 4 registrieren die Betreuer am Tisch, welche Kinder beim Essen sind, und buchen die Essensteilnahme entsprechend in MensaMax ein.

Für die SchülerInnen der Klassen 5 bis 13 gibt es RFID-Chips zur Legitimation bei der Essensausgabe. Ein entsprechender Chip ist auch dann zwingend erforderlich, wenn die Teilnahme am Essen nur gelegentlich und unregelmäßig erfolgt. Wir behalten uns vor, eine Strafgebühr für vergessene RFID-Chips in Höhe von 50 Cent abzurechnen.

Sollte der Chip verloren gehen, muss der Verlust im Schulbüro gemeldet und ein neuer Chip ausgestellt werden.

Alternativessen bei Lebensmittelunverträglichkeiten

Für Kinder, die eine besondere Ernährungsform benötigen, bieten wir ein Alternativessen an. Dies enthält dann je nach Bedarf kein **Soja**, kein **Gluten** und/oder keine **Milchprodukte** (**Achtung:** andere Unverträglichkeiten können leider nicht berücksichtigt werden!). Das Alternativessen ist nur im Abonnement erhältlich. Das entsprechende Formular zur Registrierung für das Alternativessen ist im Schulbüro erhältlich.

„Sozialessen“

Für Ganztagschul-Kinder, deren Eltern Leistungen nach SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende) oder SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) oder Wohngeld oder Kinderzuschlag beziehen, kann der Preis für ein Mittagessen reduziert werden. Dies geschieht durch einen Zuschuss des Bundes. Anträge müssen Sie in der Regel dort stellen, wo die Grundleistungen nach SGB II oder SGB XII beantragt wurden (Jobcenter oder Sozialamt). Für Familien, die Wohngeld oder Kinderzuschlag beziehen, nimmt die Kreisverwaltung oder in kreisfreien Städten die Stadtverwaltung diese Anträge entgegen.

Das Sozialessen kann nur im Abo und – passend zur GTS – an mind. 3 Wochentagen bestellt werden. Ab diesem Schuljahr wird der Abo-Preis für Berechtigte nun komplett vom Bund übernommen – der Eigenanteil von 1,- € pro Essen entfällt somit.

Bitte unbedingt eine Kopie der Bewilligung bzw. des Gutscheins im Schulbüro abgeben, da nur dann eine Bearbeitung möglich ist!

Bezahlung

Alle entstandenen Kosten für das Mittagessen (auch das Pfand für den RFID-Chip) werden zur Monatsmitte des folgenden Monats über das SEPA-Lastschrift-Verfahren eingezogen (Beispiel: Der Monat September wird am 15. Oktober eingezogen). Eine Bar-Bezahlung ist nicht möglich.

Der RFID-Chip (für SchülerInnen ab Klasse 5 für eine Essensteilnahme erforderlich) ist kostenfrei und wird gegen ein Pfand von 6,- € ausgegeben.